

Zusammenhang mit der Aufstellung eines Richtfunkmasten in unserer Nähe - Luftlinie ca. 100m. Ein interessantes Phänomen war übrigens, dass meine -vor allem Rotweine - nicht mehr richtig schmeckten (vergleichbar mit einem Wein, der soeben transportiert worden ist) - sobald ich diese aber in einer strahlungsarmen Umgebung (Stahlbetonkeller) lagerte, waren sie wieder in Ordnung.

Erster Eindruck: Ihre Darstellung im Internet hat mir sehr gut gefallen - noch besser die mitgeschickte Broschüre. Da ich mich doch ganz gut auskenne (auch die Geschichte mit den Telomeren) - möchte ich sagen, dass Ihre Erklärungen hervorragend gelungen sind.

Allerdings -wie ich schon am Telefon erwähnt habe - ist ein wesentlicher Faktor für eine Reduktion von Stress - die Vermeidung von sogenannten Sympathomimetika - dazu gehören Koffein, Thein, Kakao, blutdrucksteigernde und bronchienerweiternde Medikamenten, Drogen etc. Ich halte es für möglich, dass eine geringe oder fehlende Wirkung von Hamoni in vielen Fällen darauf zurückzuführen ist.

Nach 2 Tagen Erfahrung mit Ihrem Harmonisierungsgerät, kann ich natürlich, was seine Wirkung betrifft, kein seriöses Urteil abgeben - ich war aber heute seit langem nach 7 Stunden Schlaf richtig erholt und mein Tinnitus war zeitweise fast völlig weg.

Wenn dieser Trend anhält, werde ich mich dafür einsetzen, in meinem Verwandten- und Bekanntenkreis diese Erfahrung weiterzugeben.

Mit freundlichen Grüßen!

H. R.

Unsere Anmerkungen:

- „Ich halte es für möglich, dass eine geringe oder fehlende Wirkung von Hamoni in vielen Fällen darauf zurückzuführen ist.“ Herr Dr. R. spricht hier ein ganz wichtiges Thema an. Nämlich, dass auch ganz andere Gründe abseits von Strahlenbelastung Ursache von Stress und (Folge-)Krankheiten sein können. Natürlich kann der Harmonisierer nur dann Abhilfe bei Problemen schaffen, wenn diese auch kausal durch Elektromog bzw. Erdstrahlung bedingt sind. Er ist aber keine „eierlegende Wollmilchsau“. Wenn Ihr Problem durch den von Dr. R. erwähnten übermäßigen Koffein-Genuss, Medikamente mit Nebenwirkungen, Drogenkonsum etc. bedingt ist, kann der Harmonisierer natürlich nicht helfen. Falls in diesen Fällen zusätzlich Strahlenbelastung im Spiel ist, dann lindert er zwar diesen Stressanteil Ihrer Gesamtstressbelastung. Gegen den übermäßigen Gebrauch von erwähnten Sympathomimetika (d.h. Substanzen, die das sympathische Nervensystem stimulieren) ist der Harmonisierer logischerweise kein Gegenmittel. Hier hilft nur Selbstdisziplin und Selbstbeschränkung bzw. korrekte Medikation.
- Herr Dr. R. hat in den Folgewochen mehrere Geräte des Hamoni® Harmonisierers für Bekannte und Verwandte gekauft. Für seine ausführlichen Feedbacks danken wir ihm ganz herzlich.

Erfahrungsbericht 3: Tschernobyl-geschädigter Schilddrüsenpatient kann dank Harmonisierer ohne Medikamente schlafen. Alle Beschwerden ab 1. Tag der Inbetriebnahme verschwunden. Herr L.M.D. aus Ungarn (nahe Szombathely)

In der Woche nach Ostern 2015 erhielten wir in perfektem Deutsch eine sehr erfreuliche Rückmeldung eines Kunden aus Ungarn. Herr L.M.D. hatte wenige Tage nach dem Kauf eines Harmonisierers schon ein weiteres Gerät bestellt. Den Grund dafür erfahren Sie in seiner Rückmeldung.



Übrigens: Wir kaufen bereits innerhalb von einer Woche schon das zweite Gerät nicht ohne Grund. ALLE Beschwerden, die anscheinend eindeutig auf Elektromog und Erdstrahlung im früheren zurückzuführen sind, waren schlicht und einfach ab dem ersten Tag der Inbetriebnahme des Hamoni Harmonisierers weg!!!

Das heißt: Puls um 60/Minute, Tiefschlaf bis in der Früh, keine Schlafstörungen mehr, Ich nahm selber seit 15 Jahren wegen meiner Schilddrüse (Tschernobyl-beschädigt) Beloc 25mg Tabletten für die Nacht ein, damit der Puls sich beruhigen kann zum schlafen. Ich brauche seit dem Aufstellen Ihres Geräts kein Medikament mehr!!! Schlafe wie ein Bär.

Die Schilddrüse liegt unterhalb des Kehlkopfs. Sie speichert Jod, das sie zur Produktion der Schilddrüsenhormone braucht. Dabei ist es ihr egal, ob es sich um radioaktives Jod handelt oder nicht. Im Falle der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl hat sie daher radioaktives Jod gespeichert. Um zu erreichen, dass möglichst wenig radioaktives Jod im Falle einer nuklearen Katastrophe in der Schilddrüse eingelagert wird, muss man Jodtabletten einnehmen, die nicht-radioaktives Jod enthalten. Dies muss im Katastrophenfall allerdings sehr schnell geschehen, damit es wirksam ist.

Der kleine, unscheinbare Kasten tut seine Arbeit fantastisch und beeindruckend! Wir wünschen den anderen betroffenen genügend Mut und Entschlossenheit, das Gerät zu kaufen und genauso viel Erfolg und Wirkung zu spüren, wie wir.

Herzliche Grüße! Herr L.M.

Unsere Anmerkungen:

- **Wichtiger Hinweis zu Medikamenten:** Sie lesen in den Erfahrungsberichten unserer Kunden immer wieder mal davon, dass deren Beschwerden sich so gebessert haben, dass sie auf Medikamente verzichten konnten. Wir weisen hier noch einmal eindrücklich darauf hin: Der Hamoni® Harmonisierer ist kein Medizinpro-

dukt, verspricht keine Heilung und kann einen Besuch bei Ihrem behandelnden Arzt in keinem Fall ersetzen! **So sehr wir uns über positive Kundenrückmeldungen freuen: Ändern Sie niemals selbst Ihre Medikation ohne vorherige Konsultation mit Ihrem Arzt!**

- **Wichtiger Hinweis zu Radioaktiver Strahlung:** Uns erreicht manchmal die Frage, ob der Harmonisierer auch gegen radioaktive Strahlung wirke. Dies tut er natürlich nicht. Der Harmonisierer wirkt sehr gut gegen Erdstrahlung und Elektromog (d.h. elektromagnetische Strahlung mit deutlich niederenergetischeren Photonen als z.B. bei radioaktiver Gamma-Strahlung). Gegen radioaktive Strahlung (Alpha-, Beta-, Gamma-Strahlung) ist der Harmonisierer völlig wirkungslos. Die Schädigung der Schilddrüse von Herrn L.M.D. geschah beim Reaktorunglück von Tschernobyl durch radioaktive Strahlung. Diese Grundscheidung kann vom Harmonisierer nicht rückgängig gemacht werden. Was das Gerät aber sehr wohl leisten kann, ist die Folgeerscheinungen dieser Schädigung zu verbessern, so wie es der Kunde in seiner Email beschreibt. Denn diese als Folge der Grundscheidung auftretenden gesundheitlichen Probleme (Blutdruck-Probleme, Schlafstörungen, etc.) werden sehr wohl durch Umweltstress wie Elektromog und Erdstrahlung stark beeinflusst. **Dies heißt aber natürlich nicht, dass das Gerät gegen radioaktive Strahlung wirksam wäre.**



Der zerstörte Reaktorblock von Tschernobyl mit Schutzsarkophag aus Beton. Am 26.4.1986 kam es zur Kernschmelze und Explosion des Reaktorkerns von Block 4. Bei der schwersten radioaktiven Katastrophe, die bislang je in Europa stattfand, wurden 7 t hochradioaktive Stoffe in die Umwelt freigesetzt. Die Radionuklide kontaminierten durch Wind und Regen ganz Europa. Verschiedene Regionen waren je nach Wetterlage unterschiedlich stark betroffen. Das freigesetzte Cäsium-137 wird sich wegen seiner langen Halbwertszeit von 31 Jahren beispielsweise in der Milch mitteleuropäischer Kühe noch in hunderten von Jahren nachweisen lassen. Gesundheitlich besonders problematisch ist das freigesetzte Jod-131, weil dieses sich in der Schilddrüse stark anreichert und zu Strahlenschäden führt. Die Folgeschäden davon waren z.B. auch für die gesundheitlichen Probleme von Herrn L.M.D. verantwortlich.

Erfahrungsbericht 4: Der Hamoni® Harmonisierer ermöglicht es einem von Elektromog (Richtfunk) geplagten Kunden, endlich ohne Schlaftabletten zu schlafen. Jürgen T., Kunde aus 50226 Frechen (bei Köln)

Herr T. hat den Harmonisierer am 29.9.2014 bestellt. Dreieinhalb Monate später, am 17.1.2015, erreichte uns eine kurze Email, die uns sehr glücklich gemacht hat:

Betr.: Möchte Danke sagen

Hallo seit ich den Harmonizer im Haus habe, brauche ich seit Monaten keine Schlaftabletten mehr! Und das, obwohl wir in der Nähe einer riesen Elektromogschleuder wohnen!

Es grüsst Sie Jürgen T. aus Frechen bei Köln

Nachdem wir Herrn T. gefragt hatten, ob wir seine Rückmeldung veröffentlichen dürfen, schrieb er uns noch etwas mehr zu seiner Elektromog-Belastung vor Ort:

Gerne können Sie mein Feedback auf Ihrer Website veröffentlichen!

Bei dem Elektromogstörfaktor handelt es sich übrigens um eine Richtfunkstrecke die früher vom belgischem Militär betrieben wurde! Heute sind noch zahlreiche Mobilfunkantennen dazu gekommen und „sonstige Funkanlagen“

Es grüsst Sie noch mal herzlich, Jürgen T.



Mobilfunkmast einer Basisstation mit rechteckigen Mobilfunkantennen und runden Richtfunkantennen

Was ist Richtfunk? Wo wird er eingesetzt?

Unter Richtfunk versteht man die Übertragung von Informationen mit hochfrequenten elektromagnetischen Wellen zwischen zwei festen Punkten. Typischerweise werden dabei Frequenzen zwischen 3,4 GHz – ca. 90 GHz verwendet.

Diese liegen damit über den Frequenzen, die man heute in Mobilfunknetzen bei der Kommunikation zwischen Handy und Basisstation des Netzbetreibers einsetzt (typischerweise 800 MHz – 2,7 GHz). Richtfunkstrecken erfreuen sich deswegen einer so großen Beliebtheit (deren Zahl steigt kontinuierlich, siehe Grafik), weil sie es relativ günstig und störungsfrei möglich machen, die Basisstationen im Mobilfunknetz an die eine Ebene höher liegende Netzinfrastruktur der Mobilfunkbetreiber anzubinden.